

# JOUR

ANNELEI  
SE  
BROST  
MUSIKFORUM  
RUHR

BOCHUMER  
SYMPHONIKER

VERANSTALTUNGEN IM  
ANNELEI SE BROST MUSIKFORUM RUHR  
SEPT — DEZ 2019  
KOSTENLOSE AUSGABE #1

# NAL 1

03	Editorial
04	BoSy Fokus 1 – Chaplins Universum
06	Ein Fest für Mackie
08	Ruhrtriennale 2019: Evolution
10	AIDS Gala
12	Jahreswechsel 19/20
13	BoSy Bones – A Celebration
14	Kammeroper: Gestohlenes Leben
16	Musikvermittlung
18	40 Jahre Bochumer Modell
19	Camera Extra
20	BoSy Chor: Fröhliche Weihnacht überall...
21	Benefizkonzert der Lions
22	Alle Jahre wieder... – Musikalische Geschenke
23	Schöne Aussichten – Die Programmvorstellung
24	Kalender Sept – Dez 2019
30	Service
31	Impressum



## Liebe Freunde der Bochumer Symphoniker,

es ist wieder so weit: Die Konzertsaison beginnt! Das Programm bis Jahresende wird geprägt sein durch unser Orchesterjubiläum: Vom Crossover-Konzert bis zum Weihnachtsoratorium reichen die Highlights, mit denen wir das Geburtstagsjahr feiern. Ich persönlich freue mich ganz besonders auf „Mackie“ und die Zusammenarbeit mit Johan Simons und den Kollegen des Schauspielhauses. Schöner als mit einer gemeinsamen Uraufführung können wir unseren doppelten 100sten wohl nicht feiern! Ich würde mich freuen, Sie bei diesen und vielen anderen Konzerten begrüßen zu dürfen – wir sehen uns im Musikforum!

Ihr

# BoSy Fokus 1 Chaplins Universum



*Charlie Chaplin*

## **BOSY FOKUS 1 CHAPLINS UNIVERSUM**

**Ein Blick auf den Musiker, Komponisten und  
ikonographischen Cineasten Charlie Chaplin**

Charlie Chaplin war Regisseur, Schauspieler und Musiker in einem. Sein Perfektionismus schenkte uns cineastische Meisterwerke wie „Goldrausch“, „Lichter der Großstadt“, „Moderne Zeiten“ oder „Der große Diktator“.

Verstärkt werden Chaplins Filmcharaktere nicht zuletzt durch die Musik, die er zu seinen Leinwandgeschichten erfand. Für seine Musik zu „Rampenlicht“ erhielt er sogar einen Oscar. Dabei war Chaplin fasziniert vom Orchesterklang: „Nichts ist aufregender als eine selbstkomponierte Melodie zum ersten Mal vom einem Orchester gespielt zu hören.“ Eine fundierte Instrumentalausbildung erhielt Chaplin nie, geschweige denn regelten

Kompositionsunterricht. Zwar begann er schon früh Geige und Cello zu lernen, er übte viel und beherrschte die beiden Instrumente wohl ganz ordentlich, aber wenn er seine Filmmusiken komponierte, dann piff oder sang er seinen Arrangeuren und Mitarbeitern Melodien vor, die sie dann notieren und orchestrieren mussten, denn Noten lesen und schreiben konnte er nicht.

Chaplins Interesse an der Musik und dem Musikleben seiner Zeit wird auch durch zahlreiche Bekanntschaften dokumentiert: Er war mit Hanns Eisler bekannt, posierte auf Fotos mit Igor Strawinsky, dinierte mit Vladimir Horowitz, Sergey Rachmaninow und Arnold Schönberg.

Mit unserem Fokus huldigen wir diesem AusnahmeMultiTalent auf eine Weise, die ihm wohl auch gefallen hätte: in Bild und Ton.

Di  
12 11 19  
20 Uhr

Großer Saal

### **Charlie Chaplin:**

Goldrausch (The Gold Rush) 1925  
(Stummfilmaufführung mit live  
Orchesterbegleitung)

Deutsches Filmorchester Babelsberg  
Helmut Imig, Dirigent

Sa  
16 11 19  
20 Uhr

Großer Saal

### **Chaplin's Smile**

Eine multimediale Reise durch die  
musikalische Welt Charlie Chaplins –  
mit Werken von:

Igor Strawinsky, Johannes Brahms,  
George Gershwin, Claude Debussy,  
Sergey Rachmaninow u. a.

Philippe Quint, Violine  
Bochumer Symphoniker  
Steven Sloane, Dirigent

So  
17 11 19  
Ab 11 Uhr

Metropolis Kino

### **Die klingende Leinwand**

Ein ganzer Tag live begleiteter Stumm-  
film-Klassiker Charlie Chaplins, flankiert von  
einem unterhaltsamen Expertensymposium  
rund um das Universalgenie Chaplin.

Richard Siedhoff, Klavier

In Zusammenarbeit mit dem Kino Metropolis  
im Bochumer Hauptbahnhof





Ein  
Fest  
für  
Mackie:  
Kneipenkantate  
für  
Bettler,  
Bergleute  
und  
Betrunkene

Do Fr  
10 10 19 11 10 19  
20 Uhr 20 Uhr

Sa So  
12 10 19 13 10 19  
20 Uhr 11 und 18 Uhr

Großer Saal  
Uraufführung

Moritz Eggert, Komposition  
Martin Becker, Libretto  
Bochumer Symphoniker  
Schauspieler\*innen  
Steven Sloane, Musikalische Leitung  
Johan Simons, Regie und Bühne  
Sofia Dorazio Brockhausen, Kostüme  
Dorothea Neweling, Dramaturgie

Koproduktion mit dem  
Schauspielhaus Bochum

Ein Fest für Mackie ist mal nostalgisch-verklärt, mal desillusioniert und böse, mal realistisch und gar nicht mal ohne Hoffnung. Diese Kneipenkantate ist anlässlich der 100-jährigen Jubiläen der Bochumer Symphoniker und des Schauspielhauses Bochum ein gemeinsames Auftragswerk an den Komponisten Moritz Eggert und den Autor Martin Becker.

Es ist ein vergnügliches wie groteskes Ruhrgebiets-Spiel mit scheinbar altbekannten Figuren aus der Bettleroper: Mackie Messer war einst der größte Gangster der Stadt. Erst holte er die Kohle aus der Erde. Später die nicht abbezahlten Fernseher aus den Reihenhausbudnen. Heute steht er nur noch am Fenster und traut sich vor lauter Panikattacken nicht mehr vor die Tür. Ihn und die Geschäfte hat längst seine Frau Polly im Griff. In der Kneipe des Viertels soll nun groß gefeiert werden. Alle sind sie eingeladen, eine Kneipenkantate soll es geben – sogar der Pianist sitzt schon bereit. Das Ehepaar Peachum, das von den guten schlechten Zeiten träumt und seine Tochter Polly immer noch dafür hasst, ihnen diesen Taugenichts Mackie als Schwiegersohn beschert zu haben, ist für die Feierlichkeiten gerüstet.

Aber müssten die Gäste nicht schon längst da sein? Wo ist der vermaledeite Mackie, der unbedingt die Eröffnungsansprache halten will? Wo bleiben die verfluchten hundert Menschen, mit denen man mindestens rechnet? Und wo steckt eigentlich dieser verdammte Studentenchor, der in Bergmannskluft ein bisschen Stimmung machen soll?

# Ruhrtriennale 2019: Evolution

„Evolution“ ist die neue Kreation, die der ungarische Theater- und Filmregisseur Kornél Mundruczó für die Ruhrtriennale 2019 entwickelt. Mit seinem hyperrealistischen Stil beeindruckte er bereits in vielen Inszenierungen. Nun setzt er seine erfolgreiche Zusammenarbeit mit Steven Sloane und den Bochumer Symphonikern fort, ergänzt um den lettischen Staatschor.

Im Zentrum des neuen Projekts steht Musik von György Ligeti. Das Werk dieses ungarischen Komponisten ist gekennzeichnet von innovativer Klangsprache, die in den sechziger Jahren die Musikwelt revolutionierte. Ligeti schuf „räumliche“ Strukturen mit Musik, er verwendete eine völlig ungewohnte Klang- und Ton-Sprache, arbeitete an dem, was man eine „Fläche aus Tönen“ nennen könnte.

Mundruczó wählte aus dem Oeuvre das „Requiem“: jenes Werk, das Cineasten aus Stanley Kubricks weltberühmten Film „2001: Odyssee im Weltraum“ kennen. Bei „Evolution“ geht es um eine Zeitreise: dreimal wird das Werk erklingen, drei Zeiten werden wir erleben: Vergangenheit – Gegenwart – Zukunft. Die Wiederholung sieht Mundruczó als eine Form des aktiven Erinnerns: nicht eine Reproduktion, sondern die Verwandlung des Kunstwerks in unterschiedlichen Kontexten. Die Totenklage Ligetis begleitet die Geschichte einer Frau und ihrer Tochter durch die wechselvolle Geschichte des 20. Jahrhunderts, welche in einer magischen Vision endet. Für den Regisseur geht es um die Mahnung: Wir dürfen die Geschichte nicht vergessen, sonst holt sie uns ein.

## **BoSy on tour Ruhrtriennale – Evolution**

Jahrhunderthalle

György Ligeti:  
Requiem

Kornél Mundruczó, Regie  
Steven Sloane, Musikalische Leitung  
Kata Weber, Text  
Monika Pormale, Bühne  
Monika Pormale und Melinda Doman, Kostüm  
Felice Ross, Licht  
Yeree Suh, Sopran  
Virpi Raisanen, Mezzosopran  
Bochumer Symphoniker  
Staatschor Latvija  
Schauspieler\*innen des Proton Theaters:  
Lili Monori, Annamaria Lang,  
Laszlo Katona, Harald Kolaas,  
Roland Raba

In lateinischer und ungarischer  
Sprache mit deutschen und  
englischen Übertiteln

Eine Produktion der Ruhrtriennale  
in Kooperation mit dem Proton  
Theater Budapest

Gefördert  
durch die Kunststiftung NRW

Künstler\*innengespräch am  
7. September im Anschluss an die  
Vorstellung

Informationen und Tickets:  
[ruhr3.com/evolution](http://ruhr3.com/evolution)



DO  
05 09 19  
20.30 Uhr

SA  
07 09 19  
20.30 Uhr

SO  
08 09 19  
20.30 Uhr

DO  
12 09 19  
20.30 Uhr

FR  
13 09 19  
20.30 Uhr

SA  
14 09 19  
20.30 Uhr





# Bochum für die Deutsche AIDS-Stiftung

Zum vierten Mal begrüßen die Bochumer Symphoniker ihr Publikum zu einem festlichen Konzert zu Gunsten der Deutschen AIDS-Stiftung im Anneliese Brost Musikforum Ruhr. Wir sind damit auf dem besten Wege zu einer sehr sinnvollen Tradition für die gute Sache.

Die Kooperation zwischen dem Orchester und der Deutschen AIDS-Stiftung ist nicht nur wegen der überaus ansehnlichen Beträge, die durch die Konzerte erspielt werden und in die Hilfe für Menschen mit HIV und AIDS fließen können, ein großer Erfolg. Auch in künstlerischer Hinsicht ist die Zusammenarbeit mit den herausragenden Instrumentalisten, das gemeinsame Musizieren auf derart hohem Niveau nicht nur für das Publikum, sondern auch für uns eine große Freude!

Auch in diesem Jahr haben wir für Sie wieder ein Programm aus Bekanntem und Beliebtem, aus Neu- und Wiederentdecktem zusammengestellt, virtuos präsentiert von Instrumentalisten, die bereits mehrfach ausgezeichnet und international gefragt und gerühmt sind. Alle Künstlerinnen und Künstler verzichten für ihre Auftritte auf ihre Gage. Freuen Sie sich mit uns auf mitreißende musikalische Erlebnisse und einen schönen Abend, an dem wir mit Genuss Gutes tun können!

## Aids Gala

Sa  
30.11.19  
19 Uhr (Einlass 18 Uhr)

Großer Saal

4. Festliches Konzert zugunsten  
der Deutschen AIDS Stiftung

Internationale Solistinnen  
und Solisten  
Bochumer Symphoniker

Das Konzert findet in Kooperation  
mit dem Walk in Ruhr – Zentrum  
für Sexuelle Gesundheit und  
Medizin – am Katholischen  
Klinikum Bochum statt

In Kooperation mit der  
Deutschen Aids-Stiftung



# Jahreswechsel 19/20

## IGUDESMAN UND JOO

2004 stellten der russische Violinist, Dirigent und Komponist Aleksey Igudesman und der britisch-koreanische Pianist und Komponist Hyung-ki Joo ihre Show „A Little Nightmare Music“, eine humorvolle Interpretation von Mozarts „Eine Kleine Nachtmusik“, zusammen. Seitdem bereist das Duo, das sich im Alter von zwölf Jahren an der Yehudi Menuhin School in England kennenlernte, mit seiner charmanten Mischung aus Comedy und Klassik die Welt. In „Big Nightmare Musik“ präsentieren Igudesman und Joo ihr Programm mit der kongenialen Unterstützung der BoSy, denn neben bekannten Stücken ihrer Show, unter anderem von Mozart, Rachmaninow, Bach, Vivaldi, Strauss und Beethoven unterhält „Big Nightmare Music“ mit Sketchen, die das gesamte Orchester mit einbeziehen.



### Silvester- und Neujahrskonzerte

Di	Mi	Do
31 12 19	01 01 20	02 01 20
16.30 und 20 Uhr	11 und 20 Uhr	20 Uhr

Großer Saal

„Big Nightmare Music“

„Ein Mix aus klassischer Musik und Comedy, verknüpft mit einer völlig neuen Deutung des Wortes Slapstick, befeuert durch echte, umwerfende Virtuosität.“

The New York Times

Igudesman und Joo  
Bochumer Symphoniker

# BoSy Bones

## A CELEBRATION!

2019 ist für das Orchester ein Jahr der großen runden Geburtstage – auch die BoSy Bones, der Posaunensatz der Bochumer Symphoniker, haben Anlass zu feiern. Die 100 haben die drei Musiker aber bereits hinter sich gelassen, bei Ihnen steht die 150 auf der Uhr. Wie sich die Jahre auf die Kollegen verteilen, soll hier nicht verraten werden, dieses Geheimnis können die Jubilare am 15. September selbst lüften, denn dann haben sie sich Gäste eingeladen und werden gemeinsam mit einer Rhythmusgruppe neue Arrangements und Standards von Jazz bis Pop zum Besten geben.

Übrigens: Mit diesem Konzert eröffnen wir auch unsere Saison 2019 im Musikforum – gleich mehrere gute Gründe, mit uns zu feiern!



### BoSy Bones – A Celebration!

So  
15.09.19  
18 Uhr

Kleiner Saal

Alexander Merz  
Peter Brandrick  
Douglas Simpson  
Hubert Nuss, Klavier  
Hans Dekker, Drums  
John Goldsby, Bass



TO HILFEN  
NESTLE  
BENEFIT

# Kammeroper Gestohlenes Leben

Dass sich der Große Saal des Musikforums nicht nur für Konzerte, sondern auch für szenische Opern-Produktionen eignet, wissen wir spätestens seit den Aufführungen von „Hänsel und Gretel“ oder „Parsifal“. Nun wird auch der Kleine Saal Spielort einer Veranstaltung, die das konzertante Format verlässt: Gemeinsam mit Studierenden der Hochschule für Musik und Tanz Köln und dem Schönberg Ensemble des Hochschul-Standortes Wuppertal bringen wir Helmut Bielers Kammeroper „Gestohlenes Leben“ auf die Bühne.

Die Kammeroper erinnert an die Deportation von über 800 pfälzischen Juden durch die Nationalsozialisten im Oktober 1940 in das Internierungslager Gurs in Frankreich. Erzählt wird die fiktive Geschichte des Leopold Stein. Als junger Mann war er in die Jüdin Greta Lilienberg verliebt, die 1940 nach Gurs verschleppt und später in Auschwitz ermordet wurde. Stein gibt sich die Mitschuld an ihrem Tod, da er nicht den Mut gehabt hatte, mit ihr zu fliehen. 20 Jahre später wird Stein durch eine Radiosendung an diese Schuld erinnert. Er beginnt, sich mit dem Schicksal der Juden in Gurs auseinanderzusetzen. Die Aufführung der Kammeroper wird ergänzt durch Lieder von Ernst Bachrich und Felix Wolfes.

So  
27.10.19  
18 Uhr

Kleiner Saal

„Gestohlenes Leben“  
Kammeroper von Helmut Bieler

Susanne Bieler, Libretto  
Anna Christin Sayn, Sopran  
Maximilian Fieth, Tenor  
Benjamin Hewat-Craw, Bariton  
Alexander Breitenbach, Klavier

Schönberg Ensemble der  
Hochschule für Musik und Tanz Köln /  
Standort Wuppertal

Studierende der Hochschule  
für Musik und Tanz Köln

Thomas Braus,  
Szenisches Arrangement

Prof. Werner Dickel,  
Musikalische Leitung

 Hochschule für  
Musik und Tanz Köln



Deutsche Bank Stiftung





## SAISONVORSTELLUNG FÜR LEHRER\*INNEN UND ERZIEHER\*INNEN

Nach altbewährter Manier laden wir zu Beginn der kommenden Saison wieder alle interessierten LehrerInnen und ErzieherInnen in den Kleinen Saal zur Saisonvorstellung ein. Am 19. September um 18 Uhr informieren wir dort über alle Formate und Projekte der Spielzeit 2019/20. Außerdem können – einen Tag vor dem eigentlichen Vorverkaufsbeginn unserer Schulangebote – schon Plätze reserviert werden. Bei Interesse bitten wir um eine formlose Anmeldung per Mail an [ohrenkneifer@bochum.de](mailto:ohrenkneifer@bochum.de)

**Übrigens:** Bereits im letzten Jahr sind wir mit unseren Impuls-Workshops gestartet und auch in dieser Saison haben wir zwei Workshops für Pädagogen vorbereitet:

- Singend in Bewegung

Singen im Kita-Alltag fördert die Sprachentwicklung, die motorische Entwicklung sowie musikalische und soziale Kompetenzen. Barbara Völkel gibt Tipps für gutes und sinnvolles Singen und Bewegen in der Kita.

- Methodenkiste Orchester

Musikalische Inhalte rund um das Thema Orchester abwechslungsreich und spannend zu vermitteln – dafür steht die Konzertpädagogik der Bochumer Symphoniker mit Leib und Seele. Wir geben Anregungen und Tipps für die Arbeit im Klassenzimmer und zeigen Möglichkeiten in der Arbeit mit Institutionen auf. Teil des Workshops ist ein Probenbesuch.



## GEMEINSAM INS KONZERT – PATEN GESUCHT

SchülerInnen gehen gemeinsam mit Mitgliedern des Freundeskreises 3x pro Saison ins Konzert. Das ist die Quintessenz des Patenschaftsprojekts „Gemeinsam ins Konzert“. Dahinter steht der Wunsch, unterschiedliche Generationen zusammenzubringen und junge Leute in die Welt des klassischen Konzerts einzuführen. Die SchülerInnen werden vom Freundeskreis der Bochumer Symphoniker eingeladen und können sorglos mit ihrer Patengruppe von je 4 Schülern und 2 Paten das Konzert besuchen. Nach einer erfolgreichen Pilotphase in der Saison 2018/19 wird das Projekt nun als fester Bestandteil des pädagogischen Angebots der BoSy weitergeführt. Für dieses besondere Projekt sucht die Musikvermittlung noch Paten, die an möglichst allen drei Terminen Zeit haben:

Fr	Fr	Mi
11 10 19	17 01 20	13 05 20
19.15 Uhr	19.15 Uhr	19.15 Uhr

Treffen jeweils im Foyer

Interessierte können sich jederzeit unter 0234 910 8625 oder unter [ohrenkneifer@bochum.de](mailto:ohrenkneifer@bochum.de) informieren und anmelden. Tickets für die jeweiligen Konzerte werden nach Anmeldung auf Ihren Namen reserviert. Eine Mitgliedschaft im Freundeskreis der Bochumer Symphoniker ist für eine Teilnahme nicht zwingend notwendig.

# 40 Jahre Bochumer Modell



18

1979 begann die Musikschule Bochum sich unter ihrem damaligen innovativen Leiter Prof. Werner Probst für Menschen mit Behinderung zu öffnen. Diese Initiative strahlte in den gesamten Verband deutscher Musikschulen aus, und so wurde Bochum zum Vorreiter der Inklusion. 350 Schüler\*innen werden in den 8 Musikschulbezirken, in Förderschulen, Kindergärten, Wohnheimen und Stadtteilzentren unterrichtet oder musizieren gemeinsam in Ensembles. Die hauseigene Großband Just Fun hat in den letzten 20 Jahren bei zahlreichen Veranstaltungen deutschlandweit und darunter mehrfach bei den Bürgerfesten des Bundespräsidenten für unvergessliche Konzerterlebnisse gesorgt.

Diese wirklich außergewöhnliche Entwicklung möchte die Musikschule Bochum am 10. November von 12 bis 17 Uhr im Anneliese Brost Musikforum Ruhr mit vielen Freunden und Gästen feiern. Seien sie herzlich eingeladen, dieses besondere Jubiläum mit uns zu feiern, der Eintritt ist frei!

## Musikschule 40 Jahre Bochumer Modell

Sa  
09.11.19  
17 Uhr

Kleiner Saal

Eintritt frei

Just Fun-Konzert zum 40. Geburtstag  
des Bochumer Modells

Claudia Schmidt, Leitung

So  
10.11.19  
12 bis 17 Uhr

Ganzes Haus

Eintritt frei

Ein großes Jubiläumsfest für  
das Bochumer Modell, Musik mit  
Menschen mit Behinderung

12 Uhr Festakt  
ab 14 Uhr Wandelkonzert mit vielen  
Musikgruppen

Rainer Buschmann, Leitung

# Camera Extra



So  
25.10.19  
20 Uhr

Kleiner Saal

Johann Sebastian Bach:  
Italienisches Konzert F-Dur BWV 971  
Charles-Valentin Alkan:  
Concerto pour piano seul op. 39 Nr. 8-10

Schaghajegh Nosrati, Klavier

Die in Bochum geborene Pianistin Schaghajegh Nosrati hat an unserem Eröffnungswochenende mit ihrer Interpretation von Rachmaninows „Rhapsodie über ein Thema von Paganini“ unser Publikum hingerissen und bezaubert. Nun kehrt sie mit einem Solo-Recital ins Musikforum zurück.

# Fröhliche Weihnacht überall...

Nach dem großen Erfolg des Adventskonzertes in der letzten Saison wird der Philharmonische Chor Bochum auch in diesem Jahr die Vorweihnachtszeit wieder stimmungsvoll gestalten. Gehen Sie mit uns auf eine musikalische Winterreise mit Musik aus Skandinavien, Frankreich, England, den USA... und mit einigen unserer liebsten und bekanntesten Advents- und Weihnachtslieder aus Deutschland.

Begleitet wird der Chor von Bosy Brass, einem Bläserensemble der BoSy, das das Blech zum Strahlen bringen.

Premiere am Pult hat bei diesem Konzert Magdalena Klein, die in der Saison 19/20 die Leitung des Philharmonischen Chores übernommen hat. Ursprünglich aus der Chorarbeit kommend, widmet sich Magdalena Klein inzwischen als Dirigentin vermehrt auch dem symphonischen- und Opernrepertoire. Ihre große Leidenschaft gehört aber weiterhin der a cappella Chormusik, ganz besonders der Renaissance sowie des 20. und 21. Jahrhunderts.

So  
08.12.19  
16 Uhr

Großer Saal

Philharmonischer Chor Bochum  
BoSy Brass  
Magdalena Klein, Leitung



# Benefizkonzert

Das Symphonieorchester der Universität der Künste Berlin steht seit 2013 unter der künstlerischen Leitung von Prof. Steven Sloane und ist eines der führenden Hochschulorchester. Im Rahmen von Orchesterworkshops arbeiten international renommierte Dirigenten wie Sir Simon Rattle oder Kent Nagano mit diesem Ausnahmeorchester zusammen. Am 8. November 2019 wird das Orchester seine „United Europe“ Tournee in Berlin beginnen und nach Auftritten in London und Rotterdam auch in Bochum gastieren.

Das Benefizkonzert wird von dem Lions-Hilfswerk Bochum e.V. veranstaltet. Seit nunmehr 60 Jahren sind die Lions auch in Bochum aktiv. Unter dem Motto „We Serve“ fördern die Bochumer Lions Clubs soziale und kulturelle Projekte.

Mit diesem Konzert wird die stationäre Hospizarbeit in Bochum unterstützt. Der Erlös geht an das Hospiz St. Hildegard, das 1995 gegründet wurde, um schwerkranken Menschen, für die keine Heilung mehr in Aussicht ist, zu ermöglichen, ihren letzten Lebensabschnitt in Würde zu erleben. In der 1923 erbauten Villa Gröppel werden elf Hospizgäste durch qualifiziertes berufliches wie ehrenamtliches Personal auf diesem Weg begleitet. Für diese Arbeit ist das Hospiz St. Hildegard auf Spenden angewiesen.

## Benefizkonzert des Lions-Hilfswerks

Sa  
09.11.19  
20 Uhr

Großer Saal

Boris Blacher:  
Concertante Musik op. 10  
Max Bruch:  
Violinkonzert g-Moll op. 26  
Peter Tschaikowsky:  
Symphonie Nr. 6 h-Moll op. 74  
„Pathétique“

Mayu Nihei, Violine  
Symphonieorchester der  
Universität der Künste Berlin  
Steven Sloane, Dirigent



# Alle Jahre wieder...

---

## Musikalische Geschenke

Der Heilige Abend kommt schneller, als man denkt – und wer möchte schon unterm festlich geschmückten Baum auf Pralinen, Krawatten und Co zurückgreifen müssen...

Besser jetzt schon einen Konzert-Gutschein oder ein GeschenkAbo sichern, zum Beispiel unser SchnupperAbo Querbeet, das mit vier Konzerten quer durch die Konzertreihen einen wunderbaren Einblick in unser Angebot gibt!

BoSy Querbeet ist ein Jahr gültig, muss nicht gekündigt werden und ist ideal für Einsteiger und zum Verschenken – die Kolleginnen an der Konzertkasse im Musikforum beraten Sie gerne!



## **Liebes Konzertpublikum,**

**mit unseren Journalen informieren wir Sie über unser aktuelles Programm, und bei jeder Ausgabe hadern wir ein wenig mit diesen 32 Seiten, denn – ach! – es gäbe ja noch so vieles mehr zu sagen...**

**Zukünftig wollen wir genau das tun – mehr sagen, über die Hintergründe, Besonderheiten, spannenden Aspekte unseres Programmes: Jeweils nach dem Erscheinen der Journale werden wir Ihnen alles erzählen, was auf dem Papier keinen Platz hatte – und gerne auch Ihre Fragen zu Konzerten, Gastdirigenten und -solisten oder der Arbeit des Orchesters beantworten.**

**Wir laden Sie herzlich ein zu „Schöne Aussichten“, einer Programmvorstellung, bei der unser Künstlerischer Manager Felix Hilse Ihnen Ein- und Ausblicke in unsere Planungen geben wird. Der Eintritt ist frei, wir freuen uns auf Sie!**

Schöne Aussichten

Mi  
04.09.2019  
19 Uhr

Kirche

Eintritt frei



# SEPTEMBER 2019

## BoSy on tour Ruhrtriennale – Evolution

Do	Sa	So
05 09 19	07 09 19	08 09 19
20.30 Uhr	20.30 Uhr	20.30 Uhr

Do	Fr	Sa
12 09 19	13 09 19	14 09 19
20.30 Uhr	20.30 Uhr	20.30 Uhr

Jahrhunderthalle

György Ligeti:  
Requiem

György Ligeti, Musik / Komposition  
Kornél Mundruczó, Regie  
Steven Sloane, Musikalische Leitung  
Kata Wéber, Text  
Monika Pormale, Bühne und Kostüme  
Soma Boronkay und Juliane Votteler, Dramaturgie  
Yeree Suh, Sopran,  
Virpi Räisänen, Mezzosopran  
Schauspieler\*innen des Proton Theaters  
Bochumer Symphoniker  
Staatschor Latvija

VVK unter [www.ruhrtriennale.de](http://www.ruhrtriennale.de)

## Musikschule Jubiläums- und Abschiedskonzert

Sa  
14 09 19  
17 Uhr

Kleiner Saal

Eintritt frei

45 Jahre Akkordeonorchester Bochum

Werner Nau und Ute Völker, Leitung

## BoSy Bones – A Celebration!

So  
15 09 19  
18 Uhr

Kleiner Saal

Eintritt: 18,00 €

Der Posaunensatz der Bochumer Symphoniker lädt sich Freunde ein – und spielt neue Arrangements und Standards von Jazz bis Pop.

Alexander Merz  
Peter Brandrick  
Douglas Simpson  
Hubert Nuss, Klavier  
Hans Dekker, Drums  
John Goldsby, Bass



## BoSy Pur 1 Alles Mozart!

Mi  
18 09 19  
20 Uhr

Großer Saal

Eintritt: 25,00 / 20,00 / 16,00 €

Wolfgang Amadeus Mozart:  
· Symphonie D-Dur KV 297 „Pariser“  
· Serenade Nr. 6 D-Dur KV 239  
„Serenata notturna“  
· Ouvertüre zu KV 621 „La Clemenza di Tito“  
· Symphonie D-Dur nach KV 320 „Posthorn“

Bochumer Symphoniker  
Raphael Christ, Musikalische Leitung

Mit freundlicher Unterstützung des  
Freundeskreises der Bochumer Symphoniker

## BoSy Krabbelkäfer\* Waldesgrün

Do	Do	Do
19 09 19	19 09 19	19 09 19
10 Uhr	11.30 Uhr	14 Uhr

Kleiner Saal

Eintritt: 10,00 €

Wir lauschen dem Rauschen der Blätter im Wald, es klingen von fern die Hörner der Jäger. Eine Gruppe junger Rehe verschwindet im Dickicht, allein zurück bleibt eine einsame Eule.

Ensemble der Bochumer Symphoniker  
Katharina Boll, Gestaltung

## Musikschule Global Music NRW Wettbewerb

Sa  
21 09 19  
10 bis 17 Uhr

Großer und Kleiner Saal

Eintritt frei

Bands aus ganz NRW treten zum Wettbewerb an.  
Die Wertungsspiele sind öffentlich.

Eine Veranstaltung des Landesmusikrats, des Landesverbandes der Musikschulen in NRW und der Musikschule Bochum

## Musikschule Global Music NRW – Konzert der Preisträger

Sa  
21 09 19  
18 Uhr

Großer Saal

Eintritt frei

Ausgewählte Preisträger treten auf und alle Urkunden werden den Preisträgern überreicht.

Eine Veranstaltung des Landesmusikrats, des Landesverbandes der Musikschulen in NRW und der Musikschule Bochum

## BoSy in Town Musik in der Werkstatt XXI

So  
22 09 19  
11 Uhr

Straßenbahndepot Bochum-Riemke

Antonín Dvořák:  
Symphonie Nr. 9 „Aus der Neuen Welt“  
Classics aus Rock, Pop und Soul

Pamela Falcon und Band  
Bochumer Symphoniker  
Steven Sloane, Dirigent

VVK bei allen Bogestra KundenCentern



## BoSy Camera 1

So  
22 09 19  
18 Uhr

Kleiner Saal

Eintritt: 18,00 €

Robert Schumann:  
Fantasiestücke op. 88  
Elliot Carter:  
Epigramme für Violine, Violoncello und Klavier  
Ludwig van Beethoven:  
Trio D-Dur op. 70 Nr. 1 „Geistertrio“

luscina ensemble:  
Ariane Vesper, Violine  
Steffen Schrank, Violoncello  
Tobias Bredohl, Klavier





**BoSy Symphonie 1**  
**Mythologie und Fantasie**

Do	Fr	Sa
26 09 19	27 09 19	28 09 19
20 Uhr	20 Uhr	20 Uhr

Großer Saal

Eintritt: 39,00 / 31,00 / 25,00 / 16,00 €

Albert Roussel:  
Bacchus et Ariane op. 43 (Suites 1 und 2)  
Hector Berlioz:  
Symphonie Fantastique

Bochumer Symphoniker  
Kazuki Yamada, Dirigent

**Musikschule**  
**Akkordeon und alte Stimmen**

So  
29 09 19  
12 Uhr

Kleiner Saal

Eintritt frei

Eine musikalisch-szenische Ko-Produktion des Ensembles für improvisierte und zeitgenössische Musik „Partita Radicale“ mit dem „Experimentalchor Alte Stimmen“ sowie dem Akkordeonensemble „D'Accord Soixant“

Ute Völker, Koordination

**Musikschule**  
**Blasorchesterkonzert**

So  
29 09 19  
16 Uhr

Großer Saal

Eintritt frei, Zählkarten gibt es ab eine Stunde vor dem Konzert

Die Holzwürmer, Leitung Katharina Bohlen  
Frech wie Blech, Leitung Fabian Liedtke  
Die Jungen Bläser, Leitung Markus Faßbender  
Jugendblasorchester, Leitung Uwe Kaysler

**OKTOBER 2019**

**BoSy Quartett 1**

So  
06 10 19  
18 Uhr

Kleiner Saal

Eintritt: 18,00 €

Ludwig van Beethoven:  
Streichquartett Nr. 8 e-Moll op. 59 Nr. 2  
Felix Mendelssohn-Bartholdy:  
Streichquartett Nr. 6 f-Moll op. 80

Viktoria Quartett:  
Esiona Stefani und Jiwon Kim, Violinen  
Aliaksandr Senazhenski, Viola  
Philipp Willerding-Bach, Violoncello

**Ein Fest für Mackie.**  
**Kneipen-Kantate für Bettler,**  
**Bergeleute und Betrunkene**



Do	Fr
10 10 19	11 10 19
20 Uhr	20 Uhr

Sa	So
12 10 19	13 10 19
20 Uhr	11 und 18 Uhr

Großer Saal

Eintritt: 39,00 / 31,00 / 25,00 / 16,00 €

„Ein Fest für Mackie“: mal nostalgisch-verklärt, mal desillusioniert und böse, mal realistisch und gar nicht mal ohne Hoffnung.

Ein gemeinsames Auftragswerk an den Komponisten Moritz Eggert und den Autor Martin Becker anlässlich der 100-jährigen Jubiläen der Bochumer Symphoniker und des Schauspielhauses Bochum

Uraufführung

Moritz Eggert, Komposition  
Martin Becker, Libretto  
Bochumer Symphoniker  
Schauspieler\*innen  
Steven Sloane, Musikalische Leitung  
Johan Simons, Regie und Bühne  
Sofia Dorazio Brockhausen, Kostüme  
Dorothea Neweling, Dramaturgie

Koproduktion mit dem Schauspielhaus Bochum

**BoSy All in 1\***

Sa  
19 10 19  
18 Uhr

Großer Saal

Eintritt: 25,00 €

Lars-Erik Larsson:  
Saxophon Konzert op. 14  
Jean Sibelius:  
Symphonie Nr. 2 D-Dur op. 64

Johannes Zink, Moderation  
Asya Fateyeva, Saxophon  
Bochumer Symphoniker  
Conrad van Alphen, Dirigent

**BoSy Matinée 1**  
**Svendsen\_Larsson\_Sibelius**

So  
20 10 19  
11 Uhr

Großer Saal

Eintritt: 30,00 / 23,00 / 18,00 €

Johan Svendsen:  
Norwegische Rhapsodie Nr. 3 op. 21  
Lars-Erik Larsson:  
Saxophon Konzert op. 14  
Jean Sibelius:  
Symphonie Nr. 2 D-Dur op. 64

Asya Fateyeva, Saxophon  
Bochumer Symphoniker  
Conrad van Alphen, Dirigent

**BoSy Klanglabor für Kinder\***  
**Musikwerkstatt – Gartenschlauch-Horn**

So  
20 10 19  
11 Uhr

Kleiner Saal

Eintritt: 14,00 €

Musikinstrumente bauen für Kinder von 5 – 10 Jahren.

**BoSy Camera Extra**

Fr  
25 10 19  
20 Uhr

Kleiner Saal

Eintritt: 18,00 €

Johann Sebastian Bach:  
Italienisches Konzert F-Dur BWV 971  
Charles-Valentin Alkan:  
Concerto pour piano seul op. 39 Nr. 8-10

Schaghajegh Nosrati, Klavier

\* Bei diesen Konzerten kann die BoSy Card nicht eingesetzt werden.



**BoSy in Town**  
Chorkonzert Stadtkantorei Bochum

Sa  
26 10 19  
19 Uhr

Christuskirche Bochum

Joseph Haydn:  
Te deum C-Dur Hob. XXIIIc:2  
Leonard Bernstein:  
Chichester Psalms  
Ludwig van Beethoven:  
Messe C-Dur op. 86

Solistenensemble  
Stadtkantorei Bochum  
Bochumer Symphoniker  
Arno Hartmann, Leitung

VVK unter [www.stadtkantoreibochem.de](http://www.stadtkantoreibochem.de)

**Kammeroper**

So  
27 10 19  
18 Uhr

Kleiner Saal

Eintritt: 15,00 €

„Gestohlenes Leben“  
Kammeroper von Helmut Bieler

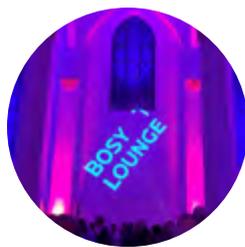
Susanne Bieler, Libretto  
Anna Christin Sayn, Sopran  
Maximilian Fieth, Tenor  
Benjamin Hewat-Craw, Bariton  
Alexander Breitenbach, Klavier  
Schönberg Ensemble der Hochschule für  
Musik und Tanz Köln / Standort Wuppertal  
Studierende der Hochschule für Musik und  
Tanz Köln  
Thomas Braus, Szenisches Arrangement  
Prof. Werner Dickel, Musikalische Leitung

 Hochschule für  
Musik und Tanz Köln

Gefördert durch



**NOVEMBER 2019**



**BoSy Lounge 1\***

Sa  
02 11 19  
20.30 Uhr

Kirche

Ausverkauft!

Entspanntes Feiern mit Live-Musik und  
DJ in der ungewöhnlichsten Party-Location  
Bochums

BoSy Lounge Band  
Musiker der Bochumer Symphoniker

Einlass 20 Uhr

**BoSy Familie 1**  
**Orchestergeschichten**

So  
03 11 19  
11 Uhr

Großer Saal

Eintritt: 14,00 / 12,00 / 10,00 €

Am 20. Mai 1919 bestritten die (damals noch „städtisches Orchester“ genannten) Bochumer Symphoniker ihr erstes öffentliches Konzert. Das ist nun 100 Jahre her. Inzwischen ist viel passiert: Das Orchester wurde größer, erspielte sich den Respekt der Bochumer Bürger und des gesamten Ruhrgebiets und bekam schließlich ein eigenes Zuhause im Anneliese Brost Musikforum Ruhr. Aber wie war das eigentlich damals, vor 100 Jahren? Oder im Krieg, als die Menschen Not und Hunger litten? Und dann bei der lang ersehnten Eröffnung des eigenen Konzertsaals? Finden wir es heraus; auf einer BoSy-Zeitreise zu den wichtigsten Stationen eines besonderen Orchesters.

Mitglieder des  
Jungen Schauspielhauses Bochum  
Bochumer Symphoniker  
Jennifer Condon, Dirigentin

Eine Kooperation mit dem  
Jungen Schauspielhaus Bochum



**BoSy Camera 2**

So  
03 11 19  
18 Uhr

Kleiner Saal

Eintritt: 18,00 €

Alexander von Zemlinsky:  
Humoreske für Bläserquintett  
Francis Poulenc:  
Sextett  
Carl Nielsen:  
Quintett op. 43  
Leoš Janáček:  
Mladi (Die Jugend)

Martina Overlöper, Querflöte  
Marion Michel, Oboe  
Kerstin Grötsch, Klarinette  
Iris Ruffing, Klarinette und Bassklarinette  
Rebecca Mertens, Fagott  
Jodie Lawson, Horn  
Mariko Sudo, Klavier

**BoSy Lauschbild 1**  
**Gestimmt sein**

Fr  
08 11 19  
16 Uhr

Kleiner Saal

Eintritt: 10,00 €

Ein Lauschbild, bei dem man ganz emotional wird: Wenn die Musik das Zwerchfell kitzelt, wenn ein kleines Wut-Vibrato es im Bauch grummeln lässt oder wenn sich beim Hören vor Spannung die Nackenhaare aufstellen – dann sind Instrumente und Publikum gut gestimmt.

Ensemble der Bochumer Symphoniker  
Reinhild Köhncke, Moderation und Tanz  
Tanja Emmerich, Choreografie und Tanz  
Stephanie Riemenschneider, Konzept

**Benefizkonzert**

Sa  
09 11 19  
20 Uhr

Großer Saal

Boris Blacher:  
Concertante Musik op. 10  
Max Bruch:  
Violinkonzert g-Moll op. 26  
Peter Tschaikowsky:  
Symphonie Nr. 6 h-Moll op. 74 „Pathétique“

Mayu Nihei, Violine  
Symphonieorchester der  
Universität der Künste Berlin  
Steven Sloane, Dirigent

Das Benefizkonzert wird von dem Lions-Hilfswerk Bochum e.V. zugunsten des Hospizes St. Hildegard in Bochum veranstaltet

**Festtage  
Bochumer Modell**

Musikschule  
40 Jahre Bochumer Modell

Sa  
09.11.19  
17 Uhr

Kleiner Saal

Eintritt frei

Just Fun-Konzert zum 40. Geburtstag  
des Bochumer Modells

Claudia Schmidt, Leitung

Musikschule  
40 Jahre Bochumer Modell

So  
10.11.19  
12 bis 17 Uhr

Ganzes Haus

Eintritt frei

Ein großes Jubiläumsfest für das  
Bochumer Modell, Musik mit Menschen mit  
Behinderung

12 Uhr Festakt  
ab 14 Uhr Wandelkonzert mit vielen  
Musikgruppen

Rainer Buschmann, Leitung

**BoSy Fokus 1  
Chaplins Universum**

Di  
12.11.19  
20 Uhr

Großer Saal

Eintritt: 30,00 / 23,00 / 18,00 €

Charlie Chaplin:  
Goldrausch (The Gold Rush) 1925  
(Stummfilmaufführung mit live  
Orchesterbegleitung)

Deutsches Filmorchester Babelsberg  
Helmut Imig, Dirigent

**Musikschule  
Northern Orient Project**

Mi  
13.11.19  
20 Uhr

Kleiner Saal

Eintritt frei

Musiker\*innen aus Skandinavien und dem  
Ruhrgebiet treffen sich zu einem Dialogprojekt

Die Veranstaltung ist eine Kooperation  
zwischen dem NRW KULTURsekretariat,  
dem Kulturbüro Bochum und der GFFM

**Musikschule  
Bigbandkonzert „Dizzy\_Levator“**

Fr  
15.11.19  
20 Uhr

Kleiner Saal

Eintritt frei

Bigbandkonzert  
mit Dizzy\_Levator und als Gäste  
die Dorstener Bigband

Philipp Sauer, Leitung



**BoSy Fokus 1  
Chaplins Universum**

Sa  
16.11.19  
20 Uhr

Großer Saal

Eintritt: 39,00 / 31,00 / 25,00 / 16,00 €

Chaplin's Smile  
Eine multimediale Reise durch die musi-  
kalische Welt Charlie Chaplins – mit Werken  
von Igor Strawinsky, Johannes Brahms,  
George Gershwin, Claude Debussy,  
Sergey Rachmaninow u. a.

Philippe Quint, Violine  
Bochumer Symphoniker  
Steven Sloane, Dirigent

**BoSy Fokus 1  
Chaplins Universum**

So  
17.11.19  
Ab 11 Uhr

Metropolis Kino

Die klingende Leinwand  
Ein ganzer Tag live begleiteter Stummfilm-  
klassiker Charlie Chaplins, flankiert von  
einem unterhaltsamen Expertensymposium  
rund um das Universalgenie Chaplin.

Richard Siedhoff, Klavier

In Zusammenarbeit mit dem Kino Metropolis  
im Bochumer Hauptbahnhof



**Musikschule  
Zeitreise  
Ensemble PERFORMusik des  
Kammermusikzentrum NRW**

So  
17.11.19  
17 Uhr

Kleiner Saal

Eintritt frei

Eine spannende und witzige Geschichte um  
eine geheimnisvolle Geige im Verlauf vieler  
Jahrhunderte. Musik des Mittelalters bis hin  
zur Uraufführung aus unserer Zeit ist eng  
verwoben mit Schauspiel, Gesang und Per-  
formance. Die vielfach ausgezeichneten jungen  
Musikerinnen und Musiker spielen Kammer-  
musik, singen, tanzen, schauspielern und  
vieles mehr. Eine einzigartige Aufführung.

Musik von Devienne, Brandl, Brahms,  
Hosokawa u. a.

Es spielen Mitglieder des  
Kammermusikzentrums NRW  
Barbara Streil, Hye-sin Tjo, Laura Remmler  
und Aischa-Lina Löbber, Einstudierung  
Norbert Koop, Koordination

Veranstaltung der Musikschule Bochum in  
Kooperation mit dem Verein zur Förderung  
der Landesjugendensembles

\* Bei diesen Konzerten kann die BoSy Card nicht eingesetzt werden.



**Musikschule  
Märchen und Erzählungen**

Fr  
22.11.19  
20 Uhr

Kleiner Saal

Eintritt frei

Werke von Janáček, Korngold, Loewe, Medtner, Ravel, Schumann

Mitwirkende:

Katja Denzler, Markus Faßbender, Zbigniew Gil, Gabriele Trautes-Effern, Bernhard Effern und Rainer Maria Klaas (als Gast)

Gabriele Trautes-Effern, Leitung

**Musikschule  
Interkulturelles Konzert**

Sa  
23.11.19  
18 Uhr

Kleiner Saal

Eintritt frei

Interkulturelles Konzert mit dem türkischen Chor „Model“ und dem Ensemble „alla turca“

Yalcin Özdiker und Ahmet Bektas, Leitung

**BoSy Concerto 1  
Familie Bach – Vater und Sohn**

Sa  
23.11.19  
20 Uhr

Großer Saal

Eintritt: 25,00 / 20,00 / 16,00 €

Johann Sebastian Bach:  
Konzert für Violine, Streicher und B.c. a-Moll BWV 1041  
Carl Philipp Emanuel Bach:  
Konzert für Cembalo, Streicher und B.c. d-Moll, Wq. 23  
Carl Philipp Emanuel Bach:  
Symphonie in G-Dur Wq 182,1  
Johann Sebastian Bach:  
Brandenburgisches Konzert Nr. 5 BWV 1050

Wiebke Weidanz, Cembalo  
Alexander Schütz, Flöte  
Bochumer Symphoniker  
Enrico Onofri, Violine und Musikalische Leitung

**BoSy Salon 1\***

So  
24.11.19  
15.30 Uhr

Kirche

Eintritt: 18,00 €

Kaffeehausmusik mit dem BoSy Salonorchester Da Capo

Ab 14.30 Uhr bietet Ihnen unser Caterer an Stehtischen im Foyer Kaffee und Kuchen an.



**BoSy Quartett 2**

So  
24.11.19  
18 Uhr

Kleiner Saal

Eintritt: 18,00 €

Johann Christian Bach:  
Quartett in B-Dur W.B. 60 für Oboe und Streichtrio  
Bernhard Henrik Crusell:  
Quartett in Es-Dur op. 2 für Klarinette und Streichtrio  
Hans Krása:  
„Tanz“ für Streichtrio  
Wolfgang Amadeus Mozart:  
Oboenquartett F-Dur KV 370

Anke Eilhardt, Oboe  
Régis Vincent, Klarinette  
artTone Trio:  
Ursula Lee, Violine  
Lousia Spahn, Viola  
Janet Boram Lee, Violoncello

**The Sound of Silence\***

Mi  
27.11.19  
20 Uhr

Großer Saal

Ausverkauft!

Simon & Garfunkel – das legendäre Duo hat mit seinen Melodien Musikgeschichte geschrieben. Bridge over troubled water, The Boxer, Sound of Silence – diese Songs sind echte Klassiker, die wir in großer klassischer Orchesterbesetzung und mit den verblüffend ähnlichen Stimmen des Central Park Band Duos auf die Bühne bringen. Gänsehaut garantiert!

Central Park Band Duo:  
Jörg Thimm und Dieter Ninetied  
Bochumer Symphoniker  
Inga Hilsberg, Dirigentin

**Aids Gala\***

Sa  
30.11.19  
19 Uhr (Einlass 18 Uhr)

Großer Saal

Eintritt: 56,50 / 45,50 / 34,50 €

4. Festliches Konzert zugunsten der Deutschen AIDS-Stiftung

Herausragende Instrumentalisten aus aller Welt und die Bochumer Symphoniker unterstützen die Deutsche AIDS-Stiftung mit einem Galakonzert bei ihrer Hilfe für Menschen mit HIV / AIDS in Not. Alle Künstlerinnen und Künstler verzichten für diesen Auftritt auf ihre Gage.

Das Konzert findet in Kooperation mit dem Walk In Ruhr – Zentrum für Sexuelle Gesundheit und Medizin – am Katholischen Klinikum Bochum statt.

Internationale Solistinnen und Solisten  
Bochumer Symphoniker

In Kooperation mit der Deutschen AIDS Stiftung



# DEZEMBER 2019

## BoSy Familie 2 Nussknacker und Mausekönig

So  
01.12.19  
11 Uhr  
  
Großer Saal

Eintritt: 14,00 / 12,00 / 10,00 €

Als die große Standuhr im Wohnzimmer Mitternacht schlug und die hölzerne Eule darauf langsam ihre Flügel senkte, da wusste Clara, dass sie schon mitten in einem Abenteuer steckte. Die Gläser in der Vitrine begannen zu zittern und aus allen Ecken und Ritzen des Raumes kamen Mäuse zu hunderten und tausenden hervor. Es war das Heer des Mausekönigs, der seine Truppen zum Kampf versammelt hatte...

Ensemble Prisma  
Jörg Schade, Sprecher

## BoSy Camera 3

So  
01.12.19  
18 Uhr  
  
Kleiner Saal

Eintritt: 18,00 €

Wolfgang Amadeus Mozart:  
Trio Es-Dur für Klavier, Klarinette und Viola KV 498 „Kegelstatt-Trio“  
Paul Juon:  
Trio Miniaturen op. 24  
Carl Reinecke:  
Trio für Klarinette, Viola und Klavier op. 264

Louisa Spahn, Viola  
Mariko Sudo, Klavier  
Thomas Budack, Klarinette

## BoSy Symphonie 2 Feier und Abschied

Do	Fr	Sa
05.12.19	06.12.19	07.12.19
20 Uhr	20 Uhr	20 Uhr

Großer Saal

Eintritt: 39,00 / 31,00 / 25,00 / 16,00 €

Belá Bartók:  
Tanz Suite SZ 77  
Sulkhan Tsintsadze:  
Konzert für Violoncello und Orchester Nr. 2 op. 126  
Richard Strauss:  
Tod und Verklärung, Tondichtung op. 24

Maximilian Hornung, Violoncello  
Bochumer Symphoniker  
Hans Graf, Dirigent

## Musikschule Bochumer Kinderchor

So  
08.12.19  
11 und 16 Uhr  
  
Kleiner Saal

Eintritt frei

11 Uhr offenes Seniorensingen  
16 Uhr Konzert

Michaela Mißfeld, Koordination



## BoSy Chor „Fröhliche Weihnacht überall...“

So  
08.12.19  
16 Uhr  
  
Großer Saal

Eintritt: 30,00 / 23,00 / 18,00 €

Eine musikalische Weihnachtsreise mit Musik aus Skandinavien, Frankreich, England, den USA ... und mit einigen der schönsten Advents- und Weihnachtslieder aus Deutschland.

Philharmonischer Chor Bochum  
BoSy Brass  
Magdalena Klein, Leitung

## BoSy Chor 100 Jahre BoSy Weihnachtsoratorium

Sa	So
14.12.19	15.12.19
20 Uhr	16 Uhr

Großer Saal

Eintritt: 30,00 / 23,00 / 18,00 €

Johann Sebastian Bach:  
Das Weihnachtsoratorium BWV 248  
Kantaten 1,2,5 und 6

Cornelia Samuelis, Sopran  
Henriette Gödde, Alt  
Michael Connaire, Tenor  
Jens Harmann, Bass  
Jugendkonzertchor der Chorakademie Dortmund  
Bochumer Symphoniker  
Felix Heitmann, Leitung



## BoSy in Town Seniorenkonzert

17.12.19  
16 Uhr

RuhrCongress

Weihnachtliches Konzert für Senioren

Bochumer Symphoniker  
Magdalena Klein, Dirigentin und Moderation

VVK unter 0234 6103 410 oder  
senioren@bochum-veranstaltungen.de

## Silent Night – Classic Night

Sa 21.12.19 19 Uhr	So 22.12.19 15 und 19 Uhr	Mo 23.12.19 20 Uhr
--------------------------	------------------------------------	--------------------------

Großer Saal

Eintritt: 35,00 / 30,00 €

Eine musikalische Reise durch die Welt der Pop- und Rockmusik – im besinnlich-stimmungsvollen Sound von Band und Orchester

Classic Night Band  
Bochumer Symphoniker  
Torsten Sickert, Leitung



## BoSy Silvesterkonzerte

Di  
31.12.19  
16.30 und 20 Uhr

Großer Saal

Eintritt:  
55,00 / 41,00 / 34,00 / 20,00 € (nachmittags)  
60,00 / 49,00 / 38,00 / 25,00 € (abends)

„Big Nightmare Music“

„Ein Mix aus klassischer Musik und Comedy, verknüpft mit einer völlig neuen Deutung des Wortes Slapstick, befeuert durch echte, umwerfende Virtuosität.“

The New York Times

Igudesman und Joo  
Bochumer Symphoniker



\* Bei diesen Konzerten kann die BoSy Card nicht eingesetzt werden.



Preiskategorie/Euro	PK I	PK II	PK III	PK IV
<b>BoSy Fokus 1</b>				
Goldrausch	30,00 (15,00)	23,00 (11,50)	18,00 (9,00)	
Chaplin's Smile	39,00 (19,50)	31,00 (15,50)	25,00 (12,50)	16,00 (8,00)
BoSy Symphonie	39,00 (19,50)	31,00 (15,50)	25,00 (12,50)	16,00 (8,00)
BoSy Matinée	30,00 (15,00)	23,00 (11,50)	18,00 (9,00)	
BoSy Concerto	25,00 (12,50)	20,00 (10,00)	16,00 (8,00)	
BoSy Pur	25,00 (12,50)	20,00 (10,00)	16,00 (8,00)	
BoSy Familie	14,00 (7,00)	12,00 (6,00)	10,00 (5,00)	
BoSy Quartett	18,00 (9,00)	auf allen Plätzen		
BoSy Camera	18,00 (9,00)	auf allen Plätzen		
BoSy Salon	18,00 (9,00)	auf allen Plätzen		
BoSy Lounge *	28,00	auf allen Plätzen		
BoSy Chor	30,00 (15,00)	23,00 (11,50)	18,00 (9,00)	
BoSy All in *	25,00 (12,50)	auf allen Plätzen		
Silvester nachmittags	55,00 (27,50)	41,00 (20,50)	34,00 (17,00)	20,00 (10,00)
Silvester abends	60,00 (30,00)	49,00 (24,50)	38,00 (19,00)	25,00 (12,50)
Silent Night - Classic Night *	35,00 (17,50)	30,00 (15,00)		
BoSy Bones	18,00 (9,00)	auf allen Plätzen		
Ein Fest für Mackie	39,00 (19,50)	31,00 (15,50)	25,00 (12,50)	16,00 (8,00)
Kammeroper	15,00 (7,50)	auf allen Plätzen		
The Sound of Silence *	35,00 (17,50)	30,00 (15,00)		
Aids Gala *	56,50 (29,00)	45,50 (23,50)	34,50 (18,00)	
BoSy Krabbelkäfer	10,00 (5,00)	auf allen Plätzen		
Klanglabor für Kinder	14,00 (7,00)	auf allen Plätzen		
BoSy Lausbild	10,00 (5,00)	auf allen Plätzen		

\* Ermäßigungen: Rollstuhlfahrer, Schwerbehinderte und Vergünstigungsausweis

\*\* Keine weitere Ermäßigung

**Ermäßigte Preise** (jeweils 50%) für Jugendliche bis 18 Jahre, Schüler und Studenten bis 29 Jahre, Auszubildende, Schwerbehinderte (mind. 80%) und Inhaber eines Vergünstigungsausweises. Beachten Sie dabei bitte, dass Ermäßigungen nur für den berechtigten Personenkreis gelten. Berechtigungsnachweise sind beim Einlass vorzuzeigen.

\*\*\* Gegebenenfalls geänderte Ermäßigungen

**U-30 Spezial:** Schüler und Studenten bis einschließlich 29 Jahre sowie Inhaber eines Vergünstigungsausweises (Bochum Pass) zahlen 10 Minuten vor Beginn der BoSy-Konzerte für Restkarten nur 6,00 Euro.

Einzelkarten sind von Umtausch und Rücknahme ausgeschlossen.

## TICKETS UND ABONNEMENTS

### Konzertkasse im Musikforum

Marienplatz 1, 44787 Bochum  
Montag 11 – 14 Uhr  
Dienstag – Freitag 11 – 16 Uhr  
Samstag 11 – 14 Uhr

Tel 0234 910 86 66 oder Fax 0234 910 86 86  
An Feiertagen kein Vorverkauf. Abendkasse eine Stunde vor Konzertbeginn.

### Touristinfo Bochum Marketing

Huestraße 9, 44787 Bochum  
Montag – Freitag 10 – 18 Uhr  
Samstag 10 – 16 Uhr  
Tel 0234 96 30 20  
Fax 0234 96 30 255  
tickets@bochum-tourismus.de  
www.bochumer-symphoniker.de

### Preise und Saalpläne:

Unsere Preise und Saalpläne entnehmen Sie bitte unserer Saisonbrochure oder unserer Homepage bochumer-symphoniker.de

## ANFAHRT

### mit Bus und Bahn

mit den Buslinien 353 / 354 / 388 / 394 / CE31, Haltestelle „Südring“ mit den Straßenbahnlinien 308 und 318, Haltestelle „Bermuda3eck / Musikforum“, dann jeweils fünf Min. Fußweg

### mit dem Auto

A 40 bis Abfahrt 36 Bochum Ruhrstadion (Stadionring): Geradeaus weiter auf dem Stadionring bis zur Kreuzung Castroper Straße, dort rechts abbiegen. Am Ende der Castroper Straße links abbiegen auf den Ostring. Der Ostring geht in den Südring über. Auf dem Südring bleiben bis Kreuzung Viktoriastraße. Dann links abbiegen. Die nächste Straße rechts abbiegen (Marienplatz).

A 43 bis AS 19 Bochum-Querenburg: Auf der Universitätsstraße bis zum Ende (= Bochum Hbf) fahren, dann links in den Südring einbiegen. An der Kreuzung Viktoriastraße links abbiegen. Die nächste Straße rechts abbiegen (Marienplatz).

A 44 bis Ende: Geradeaus auf der Wittener Straße bis Südring bleiben, dann links abbiegen. An der Kreuzung Viktoriastraße links abbiegen. Die nächste Straße rechts abbiegen (Marienplatz).

## PARKEN

Parkmöglichkeiten gibt es in den Parkhäusern **P8 Bermuda3eck / Konrad-Adenauer-Platz** und **P1 Husemannplatz**. Beide Parkhäuser erreichen Sie über die Viktoriastraße. Folgen Sie bitte dem Parkleitsystem. Das Parkhaus P8 Bermudadreieck ist 24 Stunden geöffnet.

Das Parkhaus P1 Husemannplatz ist montags bis donnerstags 06:30 – 24.00 Uhr, freitags & samstags 06:30 – 02:00 Uhr und sonntags & feiertags 10:00 – 24.00 Uhr geöffnet.

Im Parkhaus P8 Konrad-Adenauer-Platz wurde, neben der Parkwertkarte, ein Tarif zur Vorkasse eingerichtet. Hier können Sie direkt nach der Einfahrt ins Parkhaus die Gebühr vorab entrichten. Somit entfällt das Schlange stehen am Kassensystem nach der Veranstaltung.

### Barrierefreier Zugang

Es befinden sich Behindertenstellplätze für PKW in unmittelbarer Nähe zum Musikforum in der Straße Marienplatz, auf der Viktoriastraße und in den oben genannten Parkhäusern.

Das Musikforum bietet Ihnen einen barrierefreien Zugang und 10 Rollstuhlplätze, im Haus steht Ihnen ein Lift zur Verfügung.

### Service für Hörgeräteträger

Im Anneliese Brost Musikforum Ruhr bieten wir Ihnen auf den Plätzen im Parkett und Hochparkett im Großen Saal Induktionsschleifen an. Bitte vermeiden Sie hochtönige Störgeräusche.

### Garderobe

Gerne nehmen wir Ihre Mäntel, Jacken, Taschen und auch Regenschirme gegen eine Gebühr von 1,00 Euro für Sie in Verwahrung.

### Programme

Konzertprogramme werden am Konzerttag vor der Veranstaltung und gegebenenfalls in der Pause verkauft.

### Dokumentation

Die Veranstaltungen und Konzerte der Bochumer Symphoniker werden hin und wieder von Fotografen und Videoteams begleitet. Das dabei entstehende Bildmaterial nutzen wir oder von uns autorisierte Dritte ausschließlich zu Dokumentationszwecken und zur Veröffentlichung unserer Aktivitäten im Rahmen von redaktionellen Beiträgen, Bewerbung, Konzertankündigungen oder Rezensionen. Eine darüber hinaus gehende eigene Nutzung durch unser Haus oder Weitergabe an Dritte zu anderen Zwecken findet nicht statt.

### Gastronomisches Angebot

Unsere Pausengastronomie öffnet eine Stunde vor Konzertbeginn und versorgt Sie mit Getränken und kleinen Snacks.

### Führungen im Musikforum

Wir bieten Ihnen in der Regel samstags etwa 90-minütige Führungen durch das Musikforum an. Start ist um 11.30 Uhr bzw. 13.30 Uhr. Die Tickets kosten 8,50 Euro (keine Ermäßigungen) pro Person und sind ausschließlich im Vorverkauf erhältlich. Mindestalter der Teil-

nehmer ist 6 Jahre. Bitte beachten Sie, dass die Führungen nicht barrierefrei sind.

Termine, Informationen und Karten erhalten Sie an der Konzertkasse im Musikforum und in der Touristinfo in der Huestraße 9 sowie unter 0234 910 86 66.

Bei Interesse an einer Gruppenführung an einem individuellen Termin wenden Sie sich bitte an Bochum Marketing, Ansprechpartnerin: Bettina Kersting, Tel 0234 90 49 630, kersting@bochum-marketing.de

## JOURNAL – AUSGABE #1

Bochum, Juli 2019  
Irrtümer, Programmänderungen und Änderungen der Besetzung vorbehalten

### Herausgeber

Stadt Bochum  
Der Oberbürgermeister  
Bochumer Symphoniker  
Steven Sloane, Intendant

### Programm

Steven Sloane  
Felix Hilse

### Redaktion

Christiane Peters  
Susan Donatz

### Text

Christiane Peters  
Juliane Votteler  
Heike Sauer  
Dorothea Neweling  
Gerhard Späth  
Rainer Buschmann

### Fotos

Christoph Fein  
Svenja Hanusch  
Sascha Kreklau  
Sabine Hahnefeld  
BrüggemannHoltgreveKruse  
Sabrina Richmann  
Ross Donihue  
Julia Wesley  
Marco Borggreve

Für die Überlassung der Künstlerfotos danken wir den Fotografen und Agenturen

### Geschäftsstelle

Anneliese Brost Musikforum Ruhr  
Bochumer Symphoniker  
Marienplatz 1  
44787 Bochum

Tel 0234 910 86 22  
Fax 0234 910 86 16  
Karten 0234 910 86 66  
bochumer-symphoniker.de

# 100R

RNHHR  
MUSIKFORUM  
BROZL  
VINETIESE



ZAMPHONIKER  
BOCHUMER



KOSTENLOSE AUSGABE #1  
SEPL — DEZ 2019  
VINETIESE BROZL MUSIKFORUM RNHHR  
VERANSTALTUNGEN IM

# 1 JAN